Angaben zum Gewinn eines Haushaltsmitgliedes mit selbständiger Tätigkeit

Anlage zum Antrag auf Wohngeld vom		
Wohngeldnummer: (soweit bekannt)		
Name des Haushaltsmitgliedes mit selbständiger Tätigkeit:		
Hinweis: ✓ Diese Anlage ist für jede Person mit selbständiger Tätigkeit bzw. bei mehreren selbständigen Tätigkeiten für jede dieser Tätigkeiten auszufüllen.		
1. Wie ermitteln Sie Ihren Gewinn?		
□ Einnahmenüberschussrechnung Anlage EÜR		
(online-Formular der Finanzbehörden)		
□ Betriebsvermögensvergleich/Bilanz/Gewinn- und Verlustrechnung		
□ Nach Durchschnittssätzen (nur bei Land- und Forstwirtschaft)		
2. Liegt ein vom Kalenderjahr (01.01. bis 31.12.) abweichendes Wirtschaftsjahr vor?		
□ Nein		
□ Ja		
abweichend gilt bis (bitte Nachweis beifügen)		

3. Angaben zur Höhe des Gewinns

Hinweise zum Gewinn:

I. Betriebseinnahmen

Dazu zählen z.B. auch:

- Sie nutzen Ihr betriebliches Kraftfahrzeug auch privat. Der Nutzungswert ist als Betriebseinnahme zu erfassen.
- Sie entnehmen Waren für den privaten Verbrauch. Der Gegenwert dieser Waren ist als Betriebseinnahme zu erfassen.

Keine Betriebseinnahmen sind z. B. die Aufnahme eines Darlehens, Einlagen von Wirtschaftsgütern, Erhöhung des Kapitals Ihrer Gesellschaft.

II. Betriebsausgaben

Dazu zählen – steuerrechtlich betrachtet – Aufwendungen, die durch den Betrieb veranlasst sind. Die Aufwendungen müssen dem Betrieb zuzuordnen sein.

Keine Betriebsausgaben sind u.a.:

- private Entnahmen für die private Lebensführung (z. B. Ernährung, Kleidung, Wohnung);
- Beiträge des selbständig tätigen Haushaltsmitglieds für die eigene Mitgliedschaft in der gesetzlichen oder privaten Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung;
- Tilgungsraten eines betrieblichen Darlehens;
- Zahlung der Gewerbesteuer.

III. Der Gewinn, der zum wohngeldrechtlichen Jahreseinkommen zählt, weicht vom Gewinn im Sinne des Einkommensteuerrechts ab:

- Verlustvor- und Verlustrückträge werden nicht berücksichtigt;
- ein vertikaler Verlustausgleich wird nicht vorgenommen;
- Investitionsabzugsbeträge werden nicht berücksichtigt;
- erhöhte Absetzungen zählen teilweise zum wohngeldrechtlichen Jahreseinkommen.

Hinweise zur Prognose des Gewinns und zum Bewilligungszeitraum:

Der im Wohngeldbewilligungszeitraum zu erwartende **Gewinn** ist zu prognostizieren, das heißt: Es ist das Einkommen zu Grunde zu legen, das im Wirtschaftsjahr, in dem der Bewilligungszeitraum beginnt, zu erwarten ist. Hierfür kann der Gewinn eines vergangenen Wirtschaftsjahres herangezogen werden, solange im Einzelfall keine Gründe dagegensprechen.

Der **Bewilligungszeitraum** beginnt in der Regel am Ersten des Monats, in dem Sie den Wohngeldantrag stellen und endet mit Ende des Wirtschaftsjahres. Die Prognose des Gewinns bezieht sich immer auf das <u>gesamte</u> Wirtschaftsjahr (z. B. 01.01. bis 31.12.).

Beispiel Erstantrag: Sie beantragen am 15.05.2020 Wohngeld. Das Wirtschaftsjahr ist mit dem Kalenderjahr (01.01. bis 31.12.) identisch. Der Gewinn ist für das gesamte Kalenderjahr 2020 zu schätzen. Wohngeld kann vom 01.05.2020 bis zum 31.12.2020 bewilligt werden.

Beispiel Weiterleistungsantrag: Sie beantragen am 15.11.2020 Wohngeld für die Zeit ab 01.01.2021. Das Wirtschaftsjahr ist mit dem Kalenderjahr (01.01. bis 31.12.) identisch. Der Gewinn ist für das gesamte Kalenderjahr 2021 zu schätzen. Wohngeld kann vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 bewilligt werden.

Bitte fügen Sie zur Nachvollziehbarkeit Ihrer Prognose ggf. Unterlagen bei, wie z. B. eine betriebswirtschaftliche Auswertung, die Umsatzsteuer-Voranmeldungen oder Bescheide über Einkommensteuervorauszahlungen des laufenden Wirtschaftsjahres.

Für die weitere Beantwortung kreuzen Sie bitte Zutreffendes an und folgen dann dem angegebenen Abschnitt:

Ich mache Angaben im Rahmen eines/einer Erstantrages	□ dann weiter mit Abschnitt A
Weiterleistungsantrages	□ dann weiter mit Abschnitt B
Erhöhungsantrages (§ 27 (1) WoGG) bzw nach § 27 (3) WoGG	v. einer Änderungsmitteilung □ dann weiter mit Abschnitt C
A Angaben zur Höhe des Gewinns im Rahmen	eines Erstantrages
a) Wie hoch war Ihr Gewinn im <u>vorangegangener</u> sem bereits die selbständige Tätigkeit ausgeüb	
Betriebseinnahmen:	(Jahresbetrag in Euro)
Betriebsausgaben:	(Jahresbetrag in Euro)
Gewinn:	(Jahresbetrag in Euro)
b) Wie hoch wird Ihr Gewinn voraussichtlich im <u>la</u>	ufenden Wirtschaftsjahr sein?
Betriebseinnahmen:	(Jahresbetrag in Euro)
Betriebsausgaben:	(Jahresbetrag in Euro)
Gewinn:	(Jahresbetrag in Euro)
Hinweis:	
Der Bewilligungszeitraum für Wohngeld beginnt i in dem Sie den Wohngeldantrag stellen und ende Sofern Sie erstmalig Wohngeld in den letzten dre beantragen, kann Wohngeld bereits bis zum End bewilligt werden.	et mit Ende Ihres Wirtschaftsjahres. i Monaten Ihres Wirtschaftsjahres
<u>Beispiel</u> : Sie beantragen am 05.10.2020 Wohnge Kalenderjahr (01.01. bis 31.12.) identisch. In dies 01.10.2020 bis zum 31.12.2021 bewilligt werden.	sem Fall kann Wohngeld vom
In diesen Fällen bitten wir Sie zusätzlich um Bear	ntwortung der Frage c):
c) Wie hoch wird Ihr Gewinn voraussichtlich im <u>fo</u>	l <u>genden</u> Wirtschaftsjahr sein?
Betriebseinnahmen:	(Jahresbetrag in Euro)
Betriebsausgaben:	(Jahresbetrag in Euro)
Gewinn:	(Jahresbetrag in Euro)

B Angaben zur Höhe des Gewinns im Rahmen eines Weiterleistungsantrages

a) Wie hoch wird Ihr Gewinn vor (Wirtschaftsjahr) sein?	aussichtlich im <u>folgenden</u> Bewilligungszeitraum
Betriebseinnahmen:	(Jahresbetrag in Euro)
Betriebsausgaben:	
Gewinn:	
b) Wie hoch war Ihr Gewinn im V	Wirtschaftsjahr <u>davor</u> (ggf. schätzen)?
Betriebseinnahmen:	(Jahresbetrag in Euro)
Betriebsausgaben:	
Gewinn:	(Jahresbetrag in Euro)
C Angaben zur Änderung des (Bewilligungszeitraum	Gewinns in einem laufenden
Wie hoch wird Ihr Gewinn voraus schaftsjahr) sein?	ssichtlich im <u>laufenden</u> Bewilligungszeitraum (Wirt-
Betriebseinnahmen:	(Jahresbetrag in Euro)
Betriebsausgaben:	
Gewinn:	
Begründung für die Änderung des	s Gewinns:
4. Bei der Berechnung des in l sichtigt:	Frage 3 angegebenen Gewinns wurden berück-
mensteuererklärung beauftragte	Ihnen mit der Gewinnermittlung oder der Einkom- Steuerberater/in die folgenden einkommensteuer- chtigt, dann geben Sie bitte die nachfolgenden Be-
Gewinnmindernd • erhöhte Absetzungen nach § □ Nein	
□ Ja: 〔	€ (Nachweis beifügen)

•	Sonderabschreibungen nach § 7g Abs. 5 und 6 EStG:
	□ Nein
	□ Ja:€ (Nachweis beifügen)
•	Herabsetzungsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 2 EStG:
	□ Nein
	□ Ja:€ (Nachweis beifügen)
•	Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 1 EStG
	□ Nein
	□ Ja:€ (Nachweis beifügen)
Gewin	nerhöhend:
•	Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG
	□ Nein
	□ Ja:
	aus dem Jahr :€
	aus dem Jahr :€
	aus dem Jahr :€
	Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise bei.
5 Wa	itere Anmerkungen
J. 11C	itere Allinerkungen
6 Fol	gende Unterlagen sind diesem Vordruck beigefügt
	ieweils ankreuzen bzw. ergänzen):
a)	Nachweis des Gewinns im vorangegangenen Wirtschaftsjahr
□ Ge	winnermittlung
□ Bet	riebswirtschaftliche Auswertung
□ der	letzte Einkommensteuerbescheid
$\; \Box \; {\rm die} \;$	letzte Einkommensteuererklärung mit Anlage G bzw. S
	age EÜR der letzten Einkommensteuererklärung (online-Formular der Finanz- nörden) – soweit von Ihnen verwendet

, -	Gewinns für das laufende Wirtschaftsjahr bzw. für den illigungszeitraum
□ Bescheide über Eink□ Gewinnprognose für	g des Gewinns in Bezug auf das laufende Wirtschaftsjahr commensteuervorauszahlungen das nächste Wirtschaftsjahr hte Absetzungen, Sonderabschreibungen, Herabsetzungsbe- zugsbeträge
	e Angaben richtig und vollständig sind. Die Hinweise im ich zur Kenntnis genommen.
Ort, Datum	Unterschrift des zu berücksichtigenden Haushaltsmit- gliedes mit selbständiger Tätigkeit